



21. Februar 2023

8 – 17 Uhr Universität Hamburg

unitag.uni-hamburg.de



Lageplan Uni-Campus







Audimax Von-Melle-Park 4 VMP4

UHH/Ohme Rechtshaus



Erziehungswissenschaften

Von-Melle-Park 8 VMP8

Edmund-Siemers-

UHH/Dingler



Chemie

Martin-Luther-King-UHH/Baumann



Meereskunde

Bundesstraße 53 UHH/Möller



WiWi Von-Melle-Park 5 VMP5

UHH/Hansen

Schlüterstraße 28

UHH/Düchting



UHH/Dichant ESA West

Allee 1

ESA1

Edmund-Siemers-Allee 1 ESA1 West

Evgeny Makarov



Geomatikum

Bundesstraße 55 UHH/Baumann

1



Von-Melle-Park 9 VMP9 UHH/Baumann



ESA Ost

Edmund-Siemers-Allee 1 ESA1 Ost UHH/Möller



Infostände

- VMP 8 - Audiamx



Psychologie Von-Melle-Park 11

VMP11 Pauli-Pirat



Zoologie Martin-Luther-King-Platz 3 MIK3 UHH/Dingler

Liebe Schülerinnen und Schüler,

herzlich willkommen zum Unitag 2023 – herzlich willkommen an der Universität Hamburg!

Wir als Universität und ich persönlich als Vizepräsidentin für den Bereich Studium und Lehre freuen uns sehr über Ihr Interesse an unserem Studienangebot. Ich hoffe, Sie können heute viele Eindrücke und Informationen sammeln und sich ein Bild davon machen was es bedeutet, an der Universität Hamburg zu studieren.

Ganz besonders schön ist es natürlich, dass wir Sie wieder live bei uns vor Ort begrüßen dürfen. Ich lade Sie ein, sich einmal auf unserem Campus umzusehen, sich Vorträge in den verschiedenen Hörsälen und Seminarräumen anzuhören, an den Informationsständen mit für Sie interessanten Fächern und der zentralen Studienberatung in Kontakt zu kommen und etwas Uni-Luft zu schnuppern. Sie finden auch Informationen zu Zulassungsverfahren, Studienfinanzierung oder Möglichkeiten von Auslandsaufenthalten während Ihres Studiums.

Vielleicht können Sie heute ein Fach finden, welches Ihr Interesse weckt? Dann – und auch ganz generell – möchte ich Ihnen noch unsere zusätzlichen digitalen Angebote ans Herz legen. Auf der Unitags-Website und den dort verlinkten Informationsseiten der Fakultäten können Sie sich heute und auch in Zukunft eingehend Informieren, ihr Vorwissen testen, Erfahrungsberichte von Studierenden anschauen und noch viel mehr.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Entdecken der Universität Hamburg und viel Erfolg bei der Studienentscheidung!

Ihre

Shanme Repp

Prof. Dr. Susanne Rupp Vizepräsidentin der Universität Hamburg



Copyright - Frank von Wieding

2

Inhaltsverzeichnis

01

Lageplan

04	Allgemeine Informationsveranstaltungen
	Veranstaltungen
08	Fakultät für Rechtswissenschaft
09	Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
10	Medizinische Fakultät
10	Fakultät für Erziehungswissenschaft
12	Fakultät für Geisteswissenschaften
20	Fakultät für Mathematik, Informatik und
	Naturwissenschaften (MIN)
28	Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft
29	Fakultät für Betriebswirtschaft
30	Terminübersicht aller Angebote

@unihamburg@unihamburg

Alle Informationen zum Unitag findest du auch im Internet. www.unitag.uni-hamburg.de

Unitag

3

Allgemeine Informationsveranstaltungen

08 - 17 Uhr

Informationsstand der Zentralen Studienberatung

Audimax, Von-Melle-Park 4, Foyer

Die Zentrale Studienberatung der Universität Hamburg informiert ganztägig zu Studiengängen und Bewerbung.

Universität Hamburg, Zentrale Studienberatung

08 - 17 Uhr

Informationsstand zur Studienfinanzierung / Studierendenwerk Hamburg

Audimax, Von-Melle-Park 4, Foyer

Das Studierendenwerk berät Studieninteressierte ganztägig zu Finanzierungsmöglichkeiten wie BAföG, Stipendien, Studienkrediten sowie zu weiteren Themen rund ums Studium.

Studierendenwerk, Beratungszentrum Studienfinanzierung

08 - 17 Uhr

Informationsstand von stellenwerk

Audimax, Von-Melle-Park 4, Foyer

Das Team von stellenwerk informiert ganztägig über das offizielle Jobportal der Hamburger Hochschulen.

08 - 09 Uhr

Wie finanziere ich mein Studium? BAFöG, Stipendien und mehr

Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal

In diesem Vortrag werden verschiedene Studienfinanzierungsmöglichkeiten vorgestellt. Was sind die Voraussetzungen für BAFöG? Wie finde ich ein passendes Stipendium? Was muss ich bei Studienkrediten beachten? Diese und ähnliche Fragen werden beantwortet, um eine Planung der Finanzierung im Vorfeld zu ermöglichen.

Johanna Küchler, Studierendenwerk, Beratungszentrum Studienfinanzierung – BeSt

09 - 10 Uhr

Wie entscheide ich mich für ein Studium?

Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal

Wie komme ich zu der für mich richtigen Studienentscheidung?

Welche Fragen kann oder sollte ich mir stellen und welche Informationsmöglichkeiten habe ich?

Dorothee Wolfs, Universität Hamburg, Zentrale Studienberatung

Dieser Vortrag findet auch um 13.00 Uhr im Hörsaal A, Edmund-Siemers-Allee 1, im Hauptgebäude statt.

09 – 10 Uhr

Wie kannst du mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen studieren?

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal B

Tipps & Informationen für Studienbewerber:innen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen zur Verbesserung von Zulassungschancen, zu unterstützenden Maßnahmen und Angeboten bei der Durchführung des Studiums sowie zu möglichen Finanzierungsquellen. Du hast nach einem Kurzvortrag die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen.

Dr. Maike Gattermann-Kasper, Büro für die Belange von Studierenden mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten und Boris Gayer, Beratungszentrum Soziales & Internationales des Studierendenwerks Hamburg

10.15 - 14.15 Uhr

Infotisch für Studienbewerber:innen mit Familienaufgaben beziehungsweise mit gesundheitlicher Beeinträchtigung

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Informationsraum 07

Tipps und Informationen für Studienbewerber:innen mit Familienaufgaben beziehungsweise mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen. An unserem Infotisch könnt ihr euch über Besonderheiten bei der Bewerbung sowie Möglichkeiten für ein chancengleiches Studium und Unterstützungsangebote an der Universität Hamburg informieren. Wir sind offen für eure Fragen und können bei Bedarf gerne individuelle Beratungstermine vereinbaren.

11 - 12 Uhr

Studieren mit Familie: Familienfreundliche Studienorganisation und Finanzierung der Familie

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Flügelbau Ost – Raum 221

In diesem Vortrag erhalten Sie einen Überblick, wie Sie Ihr Studium familienfreundlich gestalten können, welche Beratungsangebote Ihnen zur Verfügung stehen, welche Sozialleistungen Sie zur Finanzierung der Familie beantragen können und wo Sie eine Betreuung für Ihr Kind finden können.

Svenja Saure, Universität Hamburg, Familienbüro. N.N., Studierendenwerk

11 - 12 Uhr

Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für die Studiengänge Medizin, Zahnmedizin und Pharmazie

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A

In diesem Vortrag wird das deutschlandweite Verfahren von hochschulstart.de erläutert.

Michael Gautzsch, Universität Hamburg, Teamleitung Systemmangement

11 - 12 Uhr

stellenwerk begleitet dich bei der Jobsuche – vor, während und nach dem Studium

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal B

stellenwerk ist das offizielle Jobportal der Hamburger Hochschulen: der Universität Hamburg, der HAW Hamburg, der Technischen Universität Hamburg und der HafenCity Universität Hamburg. Finde den Job, der zu dir passt: Ob Kiezkneipe oder Weltkonzern – Firmen aller Art bieten bei stellenwerk ihre Jobangebote für Schüler:innen, Studierende und Absolvent:innen an. Studierende finden für jede Phase ihres Studiums den passenden Job:

Es gibt Studierendenjobs, Traineestellen oder Praktika in Unternehmen ebenso wie Jobs direkt an der Hochschule. So können erste qualifizierende Berufserfahrungen gesammelt werden. Für Schüler:innen gibt es zahlreiche Nebenjobs in den Bereichen Nachhilfe, Einkaufshilfe, Babysitter oder Umzugshelfer:innen sowie Praktika während oder nach der Schule.

Dr. Daniela Janßen, Universität Hamburg Marketing GmbH, stellenwerk

11 - 12 Uhr

Welches Studium passt zu mir?

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal J

Wie finde ich bei der großen Anzahl von Studiengängen gezielt diejenigen, die für mich in Frage kommen könnten? Der Vortrag bietet Hinweise mit

Ronald Hoffmann, Universität Hamburg, Referatsleitung Beratung und Administration

12 - 13 Uhr

Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren der Universität Hamburg

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A

Wie bewerbe ich mich richtig? Was ist ein NC? Für wie viele Studiengänge kann ich mich bewerben? Dieser Vortrag gibt Antworten auf viele Fragen rund um die Bewerbung zum Studium.

Christina Urbanek, Universität Hamburg, Zentrale Studienberatung

Dieser Vortrag findet auch um 15.00 Uhr im Hörsaal J, Edmund-Siemers-Allee 1, im Hauptgebäude statt.

12 - 13 Uhr

Was soll ich studieren? Oder doch eine Ausbildung?

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal B

Soll ich studieren oder lieber eine Ausbildung machen? Welches Studienfach könnte zu mir passen? Wie finde ich die geeignete Hochschule? Der Vortrag gibt einen Überblick zu den Studienfeldern mit ihren typischen Themen und Anforderungen und bietet so eine Orientierung in der Vielfalt der Studienfächer. Er unterstützt außerdem bei der Entscheidung zwischen Ausbildung und Studium, der Einschätzung verschiedener Hochschularten und der Suche nach dem passenden Studienort.

Matthias Neyer, Berufsberatung vor dem Erwerbsleben, Agentur für Arbeit Hamburg

12 - 13 Uhr

Was sollten Studieninteressierte mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen vor der Bewerbung wissen?

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Flügelbau West, Raum 221

Tipps für Studienbewerber:innen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen oder mit Familienaufgaben. Sie erhalten in diesem Kurzvortrag Tipps und Basis-Informationen zur Verbesserung der Chancen auf einen Studienplatz.

Maike Gattermann-Kasper, Büro für die Belange von Studierenden mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten

Svenja Saure, Familienbüro

13 - 14 Uhr

Wie entscheide ich mich für ein Studium?

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A

Was gibt es für Studiengänge und wie sind diese aufgebaut? Wie komme ich zu der für mich richtigen Studienentscheidung? Welche Möglichkeiten zur Studienorientierung stehen mir dafür zur Verfügung? Dieser Vortrag gibt Ihnen einen Überblick über alle wichtigen Informationen, die Sie auf dem Weg zur Entscheidung für ein Studium unterstützen können.

Torsten Blut, Universität Hamburg, Zentrale Studienberatung

13 - 14 Uhr

Studium und Arbeitsmarkt

Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal

Gute Beschäftigungsaussichten sind für viele ein wichtiges Kriterium für die Studienentscheidung. Wie entwickelt sich der Arbeitsmarkt für Hochschulabsolvent*innen? Hat man mit einem Studium bessere Beschäftigungsaussichten? Mit welchen Beschäftigungsformen muss man nach dem Studium rechnen? Wie kann das Studium arbeitsmarktorientiert gestaltet

werden. Auf diese Fragen wird im Vortrag eingegangen werden.

Helmut Suchrow, Berufsberatung vor dem Erwerbsleben, Agentur für Arbeit Hamburg

14 - 15 Uhr

Ab zum Sport! – mit dem Hochschulsport Hamburg

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal B

Moin liebe Sportbegeisterte,

beim Hochschulsport Hamburg findest du ein vielfältiges Sportangebot. Von Fußball über Tischtennis bis hin zu Tanzkursen oder Yogastunden ist das Programm breit aufgestellt. Die sportlichen Aktivitäten im Sommer wie auf der Alster segeln oder rudern kommen nicht zu kurz. Auch im Winter bieten wir besondere Angebote an. Wenn dich eher das Fitnessstudio lockt, hast du die Möglichkeit, an drei verschiedenen Standorten in Hamburg die Eisen zu biegen.

Bei uns stehen neben Bewegung soziale Kontakte und Begegnungen im Vordergrund. Wir wollen unserem Vortrag nicht alles vorwegnehmen und freuen uns über deine Teilnahme. Wie kannst auch du beim Hochschulsport teilnehmen, welche Sportarten bieten wir, gibt es spannende Projekte uvm. erfährst du in unserer Vorstellung. Schau gerne vorbei, vllt. gehst du bei einer Challenge als Sieger:in hervor und kannst auch etwas gewinnen. Wir freuen uns auf dich! #abzumsport!

Nastassja Czajkowski, Hochschulsport

15 - 16 Uhr

Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren der Universität Hamburg

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal J

Wie bewerbe ich mich richtig? Was ist das DoSV? Für wie viele Studiengänge kann ich mich bewerben? Dieser Vortrag gibt Antworten auf viele Fragen rund um die Bewerbung zum Studium.

Christina Urbanek, Universität Hamburg, Zentrale Studienberatung

15 - 16 Uhr

Im Studium ins Ausland: Dein Kick fürs Leben!

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A

Tapetenwechsel gefällig? Dann studieren Sie doch international! Die Universität Hamburg bietet Ihnen dafür zahlreiche Möglichkeiten. Das Team Auslandsstudium berät und unterstützt bei der Planung und Finanzierung von Auslandsaufenthalten und informiert zu Themen wie: Studienbegleitende Auslandsaufenthalte, Austauschprogramme der Universität Hamburg im Rahmen von ERASMUS sowie weltweiten Austauschprogrammen. Auch Förderprogramme und andere Fördermöglichkeiten werden thematisiert.

Sven Rehder, Universität Hamburg, Team Auslandsstudium

17 - 18.30 Uhr

Studieren vor dem Abitur – im Juniorstudium

Campus Center, Alsterterrasse 1, 4. Stock, Raum 415

Die Universität Hamburg bietet interessierten Schülerinnen und Schülern unter bestimmten Voraussetzungen im Rahmen des Juniorstudiums die Möglichkeit, bereits während der Schulzeit zu studieren. Fragen rund ums Thema Juniorstudium werden in der Veranstaltung beantwortet. Die Veranstaltung richtet sich an Eltern, Schüler*innen und Lehrkräfte.

Julia Sasse, Universität Hamburg, Zentrale Studienberatung

Bitte nehmen Sie zunächst im Wartebereich im vierten Stock Platz.

Fakultät für Rechtswissenschaft

08 - 17 Uhr

Informationsstand der Fakultät für Rechtswissenschaft

Audimax, Von-Melle-Park 4, Foyer

Am Informationsstand beantworten Mitarbeitende und Studierende der Fakultät Fragen rund um das Jurastudium.

10 - 11 Uhr

Fachschaftsrat Jura

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A

Der Fachschaftsrat der Fakultät für Rechtswissenschaft (FSR) stellt sich vor und beantwortet Fragen rund um das Studium und die Tätigkeit des Fachschaftsrates.

Malte Deutschmann, Fachschaftsrat Boris Gayer, Studierendenwerk

11 - 12 Uhr

Studieren an der Fakultät für Rechtswissenschaft

Rechtshaus, Rothenbaumchaussee 33, Hörsaal

Die Referentin für Studienfachberatung, Frau Themar, gibt euch spezielle Informationen zum Jurastudium an der Universität Hamburg: Zugangsvoraussetzungen, Studienverlauf, Mutercurriculum u.v.m.

Charlotte Themar, Referentin für Studienfachberatung, Studienmanagement 12 - 13 Uhr

Schnuppertag Jurastudium

Rechtshaus, Rothenbaumchaussee 33, Hörsaal

Euch wird der jährlich stattfindende Schnuppertag für interessierte Schülerinnen und Schüler vorgestellt. Der Vortrag beinhaltet zusätzlich eine Fragerunde mit Studierenden, die eure Fragen rund um das Studium beantworten können.

Dietmar Plum, Referent für Lehrentwicklung, Studienmanagement

14 - 15 Uhr

Warum Jura studieren?

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A

Beschäftigt ihr euch schon eine Weile mit dem Gedanken, welche Vorteile das Jurastudium mit sich bringt? Im Vortrag von Professor Dr. Kotzur wird euch erklärt, warum und wofür ihr Jura studieren solltet.

Prof. Dr. Markus Kotzur, LL.M., Prodekan für Internationales und Forschung an der Fakultät für Rechtswissenschaft und Professor für Europa- und Völkerrecht

Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

08 – 17 Uhr

Informationsstand der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Informationsraum 06

Informationen zu Studiengängen der Fachbereiche Sozialökonomie, Sozialwissenschaften und Volkswirtschaftslehre

09 - 10 Uhr

Was ist Politikwissenschaft und wozu Politikwissenschaft studieren?

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A

Der Vortrag thematisiert folgende Fragen: Was ist Politik? Was ist Politikwissenschaft? Welches Profil und welche Schwerpunkte hat der Bachelorstudiengang Politikwissenschaft an der Universität Hamburg? Für welche Berufsfelder qualifiziert ein Studium der Politikwissenschaft?

Prof. Dr. Kai-Uwe Schnapp, Sozialwissenschaften

mit den sozialen Folgen wirtschaftlichen Handelns und den gesellschaftlichen Einflüssen auf ökonomische Aktivitäten. Soziologische, ökonomische und rechtliche Fragestellungen werden betrachtet und verknüpft. Die Studierenden wählen nach der Studieneingangsphase einen fachlichen Schwerpunkt aus den Fächern BWL, VWL und Soziologie und studieren die anderen Fächer auch weiterhin. Damit ist das Studium interdisziplinär und sehr vielfältig. Der Programmdirektor Prof. Dr. Späth beantwortet Fragen zum Studium.

Prof. Dr. Späth, Sozialökonomie

10 - 11 Uhr

Wozu Soziologie studieren?

Von-Melle-Park 9, Hörsaal Sozialökonomie

Der Vortrag behandelt die Fragen: Was ist Soziologie, wozu sollte man Soziologie studieren und wie kann man in Hamburg Soziologie studieren?

Prof. Dr. Stefanie Kley, Sozialwissenschaften

13 - 14 I Jhr

Das Unterrichtsfach Sozialwissenschaften in den Lehramtsstudiengängen

Von-Melle-Park 9, Hörsaal Sozialökonomie

Informationen zum Aufbau des Teilstudiengangs Sozialwissenschaften in den Lehramtsstudiengängen: Lehramt für die Sekundarstufe I und II (Stadtteilschulen und Gymnasien), Lehramt an berufsbildenden Schulen, Lehramt für Sonderpädagogik mit der Profilbildung Sekundarstufe.

Hans-Joachim Rieckmann, Sozialwissenschaften

11 - 12 Uhr

VWL könnte mich interessieren, aber warum braucht man dafür Mathe?

Von-Melle-Park 9, Hörsaal Sozialökonomie

In der Präsentation wird der Studiengang "B.Sc. Volkswirtschaftslehre" vorgestellt, der eine Vielzahl von beruflichen Perspektiven eröffnet.

Prof. Dr. Erich Gundlach, Volkswirtschaftslehre

14 – 15 Uhr

Auslandsstudium - Von Hamburg in die Welt

Von-Melle-Park 9. Hörsaal Sozialökonomie

Möglichkeiten und persönliche Erfahrungen eines Auslandssemesters: Spanien u. Chile

Marina Wierzchowski, Stina Patzker WiSo International Office

12 – 13 Uhr

Was – Wie – Wofür studieren? Sozialökonomie!

Von-Melle-Park 9, Hörsaal Sozialökonomie

In diesem Vortrag wird der Bachelorstudiengang Sozialökonomie vorgestellt. Die Sozialökonomie befasst sich

Medizinische Fakultät

10 - 11 Uhr

Vorstellung des dualen hochschulübergreifenden Studiengangs Hebammenwissenschaft B.Sc.

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal B

Vorstellung des hochschulischen und berufspraktischen Teils, sowie des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens im Studiengang Hebammenwissenschaft B.Sc.

Charlotte Cagnie, Medizinische Fakultät am UKE Annemarie Wegener, HAW Hamburg

12 - 13 Uhr

Zahnmedizin 2023 in Hamburg – Das Zahnmedizinstudium am UKE

Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal

Vorstellung der Studiengangsstruktur und des Bewerbungsverfahrens des Zahnmedizinstudiums am UKE

Dr. Rüdiger Lemke, Medizinische Fakultät am UKE

15 - 16 Uhr

Integrierter Modellstudiengang Medizin Hamburg – Das Medizinstudium am UKE

Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal

Vorstellung der Studiengangsstruktur und des Bewerbungsverfahrens des Medizinstudiums am UKE

Athanasios Soulos, Medizinische Fakultät am UKE

Fakultät für Erziehungswissenschaft

10 - 11 Uhr

Erziehungs- und Bildungswissenschaft studieren oder: Bildung und Lernen im Lebenslauf verstehen und unterstützen

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Anna-Siemsen-Hörsaal

Inhalte und Strukturen des Bachelor-Studiengangs Erziehungs- und Bildungswissenschaft werden vorgestellt. Es stehen drei Studienschwerpunkte zur Auswahl: Behindertenpädagogik, Erwachsenenund Weiterbildung sowie Sozialpädagogik/ Kinderund Jugendbildung. Erste inhaltliche Orientierungen zu Fragen von Erziehung und Bildung werden erörtert und exemplarische Berufsfelder skizziert.

Prof. Dr. Anke Grotlüschen

10 - 11 Uhr

Taube und hörbehinderte Kinder unterrichten: Gebärdensprache, bilingualbimodale Mehrsprachigkeit und inklusive Unterrichtsmaterialien

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Raum 211

Im Rahmen des Lehramtsstudiums für Sonderpädagogik besteht die Möglichkeit, sich in verschiedene sonderpädagogische Schwerpunkte zu vertiefen. Am Beispiel des Schwerpunktes "Hören und Kommunikation" wird aufgezeigt, welche Ressourcen taube und hörbehinderte Schüler:innen mitbringen und was zukünftige Lehrer:innen hieraus für Inklusion und Unterricht lernen können.

Prof. Dr. Barbara Hänel-Faulhaber

11 - 12 Uhr

Lehramt studieren für die Sekundarstufe I und II (Stadtteilschulen und Gymnasien)

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Anna-Siemsen-Hörsaal

Einführung in den Lehramtsstudiengang für die Sekundarstufe I und II (Stadtteilschulen und Gymnasien). Es wird eine Übersicht über die Inhalte und Strukturen der Lehramtsstudiengänge des Studiengangs gegeben. Dabei wird fokussiert auf die Erziehungswissenschaft und Fachdidaktik als zentrale wissenschaftliche Fundamente des Lehramts. Erste inhaltliche Orientierungen zu Fragen von Erziehung und Bildung werden erörtert und die Kompetenzdimensionen des Lehrerinnen- und Lehrerberufes skizziert.

Prof. Dr. Sandra Sprenger

13 - 14 Uhr

Offene Fragestunde rund um das Studium an der Fakultät für Erziehungswissenschaft

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Raum 211

Hier können interessierte Schülerinnen und Schüler direkt und persönlich Fragen stellen zu den Lehramtsstudiengängen, mit besonderem Fokus auf den erziehungswissenschaftlichen Anteil des Studiums sowie auch zum Bachelorstudium Erziehungs- und Bildungswissenschaft.

Das Team des Studien- und Prüfungsbüros der Fakultät für Erziehungswissenschaft

14 - 15 Uhr

Grundschullehramt studieren und was dazugehört

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Anna-Siemsen-Hörsaal

Dieser Vortrag gibt einen Einblick in das Studium des Grundschullehramtes im Allgemeinen und richtet exemplarisch den Fokus auf einzelne Elemente und Inhalte des Studiums. Am Beispiel eines Unterrichtfachs wird skizziert, welche Rolle das Lernen von Lehren im Studium spielt.

Prof. Dr. Marcus Schütte

15 - 16 Uhr

Lehramt Sonderpädagogik – eine wahrhaft besondere Aufgabe

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Anna-Siemsen-Hörsaal

Eine besondere Aufgabe stellt sich Lehrerinnen und Lehrern, die sich für das "Lehramt Sonderpädagogik" entscheiden: Hier geht es nicht nur darum, wie man Schulunterricht gestalten kann und welche wissenschaftlichen Grundlagen es dafür gibt. Im Fokus stehen Schülerinnen und Schüler in ihrer einmaligen Besonderheit mit Beeinträchtigungen des Hörens, des Sehens, der Sprache, der geistigen Entwicklung, des Lernens oder des Verhaltens, die früher Sonderschulen besucht haben und heute oftmals inklusiv unterrichtet werden. Jeder Unterricht muss sich auf diese Besonderheiten einlassen und die Kinder dort abholen, wo sie gerade stehen. Das ist wirklich etwas Besonderes: ein solcher Unterricht orientiert sich nicht am Durchschnittskind. sondern an den individuellen Ausgangslagen eines jeden Kindes. - Im Vortrag wird exemplarisch dargestellt, was dafür nötig ist und was darum zentrale Inhalte des Lehramts Sonderpädagogik sind.

Prof. Dr. Ulrich von Knebel

Fakultät für Geisteswissenschaften

08 - 17 Uhr

Informationsstand des Fachbereichs Evangelische Theologie

Von-Melle-Park 8. Informationsraum 205

08 - 17 Uhr

Informationsstand des Instituts für Slavistik (inkl. Osteuropastudien)

Von-Melle-Park 8, Informationsraum 205

08 - 17 Uhr

Informationsstand des Kunstgeschichtlichen Seminars

Von-Melle-Park 8. Informationsraum 205

11 - 16 Uhr

Informationsstand der Institute für Katholische Theologie und Alevitische Theologie

Von-Melle-Park 8. Informationsraum 205

An der Universität Hamburg haben Sie die Möglichkeit, unterschiedliche Religionen aus konfessioneller Perspektive zu studieren - islamische, alevitische und katholische Theologie. Angeboten werden Lehramts- und Bachelor-Studiengänge. Lehrende und Studierende der einzelnen Fächer beraten Sie gerne dazu.

09 – 10 Uhr

Gebärdensprachen und Gebärdensprachdolmetschen

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H

Das Institut für Deutsche Gebärdensprache und Kommunikation Gehörloser (IDGS) stellt sich vor. Wir zeigen unsere B.A.- und M.A.-Studiengänge und laden alle zu einem Schnupperkurs ein. Was ist die Deutsche Gebärdensprache? Wie arbeiten Dolmetschende mit einer visuellen Sprache? Wir geben Einblicke in Kultur und Geschichte von Gebärdensprachgemeinschaften, geben Beispiele aus der Sprachwissenschaft und der Übersetzungswissenschaft und freuen uns auf Ihre Fragen.

Lehrende des IDGS, Fachbereich Sprache, Literatur und Medien I, Institut für Deutsche Gebärdensprache

09 - 10 Uhr

Ethnologie: Die Wissenschaft der kulturellen Vielfalt

Hauptgebäude Flügelbau West, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221

Als global vergleichende Wissenschaft untersucht die Ethnologie die Vielfalt menschlicher Überzeugungen und Verhaltensweisen. Kulturelle Diversität kann zum Beispiel durch den Vergleich von Ritualen aus unterschiedlichen Regionen der Welt erforscht werden. Neben dem Kulturvergleich ist die Teilnahme am Alltag der untersuchten Gemeinschaften, die sogenannte Feldforschung, die zentrale Form der Erkenntnisgewinnung. Nach einer Einführung in Inhalte und Methoden des Faches werden das Hamburger Institut für Ethnologie, der Aufbau des Studiums und mögliche Berufsfelder kurz vorgestellt.

Prof. Dr. Michael Schnegg, Fachbereich Kulturwissenschaften, Institut für Ethnologie

09 - 10 Uhr

Jenseits von Sushi oder Manga: Was es heißt, Japanologie zu studieren

Hauptgebäude Flügelbau Ost, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221

Die japanische Alltagskultur weckt viel Begeisterung - doch was hat sie mit Gesellschaft, Kultur und Geschichte Japans zu tun?

Die Einführung gibt erste Hinweise auf Schwerpunkte des Studiums der Japanologie in Hamburg, zudem stehen neben Dozent:innen auch Mitglieder der Studierendenschaft für Fragen zur Verfügung.

Prof. Dr. Jörg B. Quenzer, Prof. Dr. Kerstin Fooken Asien-Afrika-Institut, Abt. für Sprache und Kultur Japans

09 - 10 Uhr

Von Mailand über Montreal nach Madrid. Romanistik studieren und die Welt sehen

Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal K

Fast eine Milliarde Menschen sprechen eine der 15 romanischen Sprachen und gehören damit zu einer die Welt von Nord-, Mittel- und Südamerika über Europa, Afrika bis nach Asien umschließenden Gemeinschaft, die ihren Ursprung im antiken Rom hat und immer noch wächst. Das Studium romanischer Sprachen ist etwas für Neugierige und Weltreisende und für die, die sich und anderen die Europäische und die Weltkultur erschließen wollen.

Der Vortrag nimmt Sie mit auf eine Reise durch die Romanische Welt und ins Studium der romanischen Sprachen an der Universität Hamburg.

Prof. Dr. Marc Föcking, Fachbereich Sprache, Literatur und Medien II, Institut für Romanistik

10 - 11 Uhr

Erfolgreich Geisteswissenschaften studieren

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal J

Ein Studium der Geisteswissenschaften birgt vielfältige Chancen: bei den Inhalten, beim Erwerb von Kompetenzen, der Verfolgung beruflicher Perspektiven oder als Möglichkeit, einen gesellschaftlichen Beitrag zu leisten. Über diese Chancen und über eine erfolgreiche Gestaltung eines geisteswissenschaftlichen Studiums informiert dieser Vortrag.

Christoph Fittschen, Universität Hamburg, Fakultät für Geisteswissenschaften, Arbeitsstelle für Studium und Beruf

10 - 11 Uhr

Hexenverfolgungen – Fakten, Filme, Krisensymptom. Über die Studiengänge Evangelische Theologie und Religionswissenschaft (inkl. Lehramt)

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H

Spätestens mit dem "Hexenhammer", dem einflussreichsten Handbuch für Inquisitoren, beginnt in Europa eine Hexenverfolgung großen Ausmaßes. Die Figur der Hexe als Sündenbock ist universal: Hexen gibt es seit langem und auch in unterschiedlichsten Kulturen und Religionen. Gleichzeitig unterliegt die Figur der Hexe auch kulturellen Umdeutungen, wie sich aktuell etwa an Horrorfilmen oder den zahlreichen, gerade auch sympathischen Zauber-Held:innen nachweisen lässt. So lässt sich am Beispiel der Hexe der multiperspektivische Umgang mit religionsbezogenen Themen vermitteln, die Gegenstand des Studiums sind. Auf den Vortrag folgen kompakte Infos zu den Studiengängen Evangelische Theologie, Religionswissenschaft und Lehramt Evangelische Religion sowie Infos zu konkreten Berufsfeldern in Schule, Kirche und Gesellschaft, Es besteht die Möglichkeit, Fragen jedweder Art zu stellen.

Prof. Dr. Barbara Müller, Dipl. theol. Michel Steinfeld, Dr. Jochen Bauer (Schule), Pastorin Jil Becker (Nordkirche), Fachbereich Evangelische Theologie Weiterführende Links: www.theologie.uni-hamburg.de Instagram: @fsr_theorewi_hh

10 - 11 Uhr

Lateinamerika-Studien - Interdisziplinär

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal K

Sie wollen wissen, was man mit Spanisch und Portugiesisch, einem glühenden Interesse für Geschichte, Ethnologie, Geographie, Politik, Soziales, Literaturen und Medien Lateinamerikas so alles erlernen und wie man das Erlernte in interdisziplinäres Arbeiten einbringen kann?

Dann müssen Sie sich anhören, was wir zu sagen haben. Die Lateinamerika-Studien sindein interdisziplinärer Studiengang der Fachbereiche Geowissenschaften, Geschichte, Kulturwissenschaften, Sozialwissenschaften und Sprache, Literatur und Medien II

Prof. Dr. Inke Gunia, Dr. Gilberto Rescher, Fábio Nogueira, Fachbereich Sprache, Literatur und Medien II, Institut für Romanistik

10 - 11 Uhr

Studiengang "Deutsche Sprache und Literatur" und "Deutsch" auf Lehramt

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M

Dieser Vortrag informiert Sie über das Studium des Faches "Deutsche Sprache und Literatur" an der Universität Hamburg.

PD Dr. Peter Brandes, Fachbereich Sprache, Literatur und Medien I, Institut für Germanistik

10 - 11 Uhr

Der Mensch von der Steinzeit bis zum Mittelalter

Hauptgebäude Flügelbau West, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221

Der Vortrag führt allgemein in die archäologische Forschung ein, stellt Arbeitsgebiete und Methoden vor, skizziert den Ablauf und Inhalt des Studiums der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie an der Universität Hamburg und gibt

einen Ausblick auf Berufsperspektiven.

Prof. Tobias Mörtz, Fachbereich Kulturwissenschaften, Institut für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie

10 - 11 Uhr

Der Studiengang "Afrikanische Sprachen und Kulturen": Afrika verstehen lernen

Hauptgebäude Flügelbau Ost, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221

Auch wenn die Zeit der Entdecker und Forschungsreisenden schon länger zurückliegt, uns Nachrichten aus Afrika von Zeit zu Zeit in den Medien begegnen und die deutsche Kolonialzeit wieder stärker in das öffentliche Bewusstsein gerät: Afrika ist in gewisser Hinsicht bis heute ein uns unbekannter Kontinent geblieben. Die Fächer Afrikanistik und Äthiopistik forschen zu Kulturen und Sprachen in Afrika, sie sind allerdings nicht mit Afrikawissenschaften allgemein oder African Studies gleichzusetzen. In diesem Vortrag wird die Beschäftigung mit Afrika aus der Sicht dieser sogenannten kleinen Fächer und deren Verortung in der heutigen Forschungslandschaft näher bestimmt. Im Anschluss werden die an der UHH angebotenen Studiengänge und deren Motto "Afrika verstehen lernen" näher vorgestellt sowie Fragen zum Studiengang und den beruflichen Perspektiven nach einem Abschluss beantwortet.

Prof. Dr. Henning Schreiber u.a., Asien-Afrika-Institut, Abteilung für Afrikanistik und Äthiopistik

10 - 11 Uhr

Studium der slavischen Sprachen (Polnisch, Russisch, Tschechisch, Bosnisch/Serbisch/Kroatisch)

Von-Melle-Park 5. Hörsaal B1

Im Institut für Slavistik sind verschiedene slavische Sprachen vertreten, die man studieren kann: Polnisch, Russisch, Tschechisch sowie Bosnisch/Serbisch/Kroatisch. Diese werden in den wissenschaftlichen Kontext eingebettet, der aus zwei Perspektiven - Sprach- und Literaturwissenschaft - beleuchtet wird. Auch der kulturelle Aspekt wird nicht vernachlässigt, sodass das Slavistikstudium einen mehrdimensionalen Blick auf die slavischen Sprachen, Kulturen und Literaturen vermittelt. In der heutigen Veranstaltung erhalten Sie grundlegende Informationen über das Fach, die Studienstruktur sowie die Berufsperspektiven. Außerdem laden wir Sie zu zwei Schnupperkursen (Russisch und Polnisch) ein, damit Sie einen Aspekt des Studiums unmittelbar erleben können. Vertreter:innen des Fachschaftsrats schildern ihre Perspektive auf das Studium der Slavistik. um Ihnen einen Eindruck vom Institutsleben aus der studentischen Sicht zu vermitteln. Im Anschluss haben Sie die Gelegenheit Fragen an Mitarbeiter:innen und Studierende des Faches zu stellen.

Prof. Dr. Marion Krause, Dr. Julia Kukla, Agnes Beresinski, Fachbereich Sprache, Literatur und Medien II, Institut für Slavistik

11 - 12 Uhr

Historische Musikwissenschaft

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H

Studieren Sie in der Musikstadt Hamburg! Hamburg kann nicht nur auf eine lange Reihe einflussreicher musikalischer Personen wie Georg Friedrich Händel, Georg Friedrich Telemann, Carl Philipp Emanuel Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Johannes Brahms bis hin zu György Ligeti und die Beatles, die hier ihre Deutschland-Karriere starteten, zurückschauen. Auch heute ist die Stadt ein florierender Ort für die unterschiedlichsten Spielarten von Musik von Udo Lindenberg über das Elbjazz-Festival bis hin zu den Hamburger Symphonikern. Mit einer Vielzahl kultureller Institutionen und Einrichtungen ermöglicht Ihnen Hamburg als Studienort, Musik in ihrer ganzen Vielfalt zu erleben und verschiedene musikwissenschaftliche Tätigkeitsbereiche direkt kennenzulernen.

Prof. Dr. Oliver Huck, Fachbereich Kulturwissenschaften, Institut für Historische Musikwissenschaft

11 - 12 Uhr

Klassische Archäologie in Hamburg studieren

Hauptgebäude Flügelbau West, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221

Klassische Archäologie ist die Wissenschaft von der materiellen Kultur der antiken Griechen und Römer sowie der mit ihnen in Verbindung stehenden Kulturen. Sie wird mit einem breiten Spektrum von Methoden untersucht. Dazu gehören Feldforschungen (Ausgrabungen) ebenso wie Bildanalysen. In der Veranstaltung werden Arbeitsfelder und Studieninhalte der Klassischen Archäologie vorgestellt, Möglichkeiten für Auslandsaufenthalte und zur Weiterqualifikation besprochen sowie berufliche Perspektiven aufgezeigt. Konkrete Fragen der Schülerinnen und Schüler werden selbstverständlich gerne beantwortet.

Prof. Dr. Christof Berns, Fachbereich Kulturwissenschaften, Institut für Archäologie und Kulturgeschichte des antiken Mittelmeerraumes

11 - 12 Uhr

Spanisch: Mehr als nur eine Sprache studieren

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal K

Das Studium Spanisch geht über die Sprache hinaus und bietet Möglichkeiten die spanischsprachige Welt mit ihren rund 500 Millionen Menschen aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen kennenzulernen. Spanisch können Sie als Haupt- oder Nebenfach im Bachelorstudium oder als Unterrichtsfach im Lehramtstudium absolvieren. Das Studium wird Sie in das spanischsprachige Ausland führen und kann vielseitige berufliche Chancen eröffnen. Diese Veranstaltung gibt einen Einblick in das Fach Spanisch, besonders wird die Sprachpraxis beleuchtet.

Dr. Javier Navarro, Fachbereich Sprache, Literatur und Medien II, Institut für Romanistik

11 - 12 Uhr

Linguistik des Deutschen

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M

Haben Sie sich schon einmal gefragt, ob man das Produkt der Bienen Honich oder Honig ausspricht, wie viele und welche Wörter es für das Gebäck Berliner gibt oder warum Formen wie sie hat das gemacht gehabt zunehmen? Dann sind Sie genau richtig im Studium der Linguistik des Deutschen. Denn unter anderem mit diesen Fragen beschäftigt sich diese Wissenschaft. Im Vortrag wird anhand von Beispielen ein Überblick der Linguistik und ein Einblick in das Studium der Linguistik gegeben.

Prof. Dr. Lars Vorberger, Fachbereich Sprache, Literatur und Medien I, Institut für Germanistik, Teilfach Linguistik des Deutschen

11 - 12 Uhr

Osteuropastudien: Interdisziplinäre Studien zu Geschichte, Sprachen, Gesellschaft und Kultur einer Region im Fokus der Welt

Von-Melle-Park 5, Hörsaal B1

Osteuropastudien können im Bachelor als Nebenfach und im Master als Hauptfach studiert werden. Die Lehrveranstaltungen befassen sich mit Kultur, Sprachen, Geschichte, Politik, Recht, Wirtschaft und Geographie Osteuropas. Das Studienangebot reicht von der Vermittlung historischen Grundwissens über die Beschäftigung mit Fragen der Transformation der politischen Systeme, aktuellen Veränderungen der politischen Landschaft und der Einbindung osteuropäischer Staaten in politische, wirtschaftliche und militärische Organisationen bis hin zu zahlreichen kulturwissenschaftlichen und Sprachlehrveranstaltungen.

Sabine Lambert, Fachbereich Sprache, Literatur und Medien II, Institut für Slavistik

12 - 13 Uhr

Gebärdensprachen und Gebärdensprachdolmetschen

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H

Das Institut für Deutsche Gebärdensprache und Kommunikation Gehörloser (IDGS) stellt sich vor.
Wir zeigen unsere B.A.- und M.A.-Studiengänge und laden alle zu einem Schnupperkurs ein.
Was ist die Deutsche Gebärdensprache?
Wie arbeiten Dolmetschende mit einer visuellen Sprache? Wir geben Einblicke in Kultur und Geschichte von Gebärdensprachgemeinschaften, geben Beispiele aus der Sprachwissenschaft und der Übersetzungswissenschaft und freuen uns auf Ihre Fragen.

Lehrende des IDGS, Fachbereich Sprache, Literatur und Medien I, Institut für Deutsche Gebärdensprache

12 - 13 Uhr

Portugiesisch lernen und neue Welten entdecken!

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal K

Mit knapp 260 Millionen Sprechenden zählt Portugiesisch zu den zehn meist gesprochenen Sprachen der Welt. Das Erlernen dieser spannenden Sprache bedeutet viel mehr, als sich im Urlaub an der Algarve oder an der schönen brasilianischen Küste mit Einheimischen verständigen zu können. Portugiesisch ist die Amtsprache in zehn Ländern auf vier Kontinenten, steht unter den fünf meist verwendeten Sprachen in sozialen Netzwerken und spielt eine zentrale Rolle in umweltpolitischen Fragen. Außerdem ist die Präsenz des Portugiesischen in Sport, Musik, Literatur, Kunst und Wirtschaft beachtlich. Durch die Migration wird das Portugiesische in vielen Familien gesprochen und besonders in Hamburg ist es im kulturellen Stadtbild geprägt. In den Studiengängen der Romanistik und Lateinamerikastudien bietet die Uni Hamburg die Möglichkeit, diese Sprache auf eine innovative, berufsorientierte und spaßige Art zu lernen. Begeben Sie sich auf eine Reise durch die portugiesische Sprache und entdecken Sie neue Welten!

Dr. Júlio C. Matias, Fábio Nogueira, Fachbereich Sprache, Literatur und Medien II, Institut für Romanistik

12 - 13 Uhr

Liberal Arts and Sciences – Die Gegenwart interdisziplinär denken und fächerübergreifend studieren

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M

Ab Wintersemester 2023/24 kann an der Universität Hamburg "Liberal Arts and Sciences" im Bachelor studiert werden. Das interdisziplinäre Studienprogramm hat seinen Schwerpunkt in den Geisteswissenschaften und bietet die Möglichkeit, ebenso Kurse etwa aus den Sozial- und Naturwissenschaften sowie der Medizin zu belegen. Ziel ist es, den komplexen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts fächerübergreifend gerecht zu werden und zugleich für historische Entwicklungen zu sensibilisieren. In innovativen und projektorientierten Lehrformaten werden grundlegende Fähigkeiten vernetzten Denkens erlernt und das theoretische Wissen in der Praxis erprobt. Fremdsprachenstudium, Auslandsemester, Praktika und Kooperationen mit den Kunst- und Kultureinrichtungen Hamburgs runden das Studienangebot ab. Fragen zum neuen Studiengang beantworten der Wissenschaftshistoriker Prof. Dr. Matthias Schemmel und die Literaturwissenschaftlerin Prof. Dr. Sophie Witt.

Prof. Dr. Matthias Schemmel, Prof. Dr. Sophie Witt, Nina Elena Eggers, Fachbereich Philosophie

12 - 13 Uhr

Indonesien, Malaysia, Philippinen, Thailand, Laos, Kambodscha, Vietnam – entdecke die Vielfalt Südostasiens!

Hauptgebäude Flügelbau Ost, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221

Du möchtest mehr über Kultur, Geschichte, Wirtschaft, Politik und Umwelt dieser Länder erfahren? Und dann im Auslandssemester den Alltag vor Ort mit diesem Wissen erleben? Um Deine Kenntnisse – nach international anerkannten Bachelor- und Masterabschluss in der Wirtschaft, bei Verbänden oder NGOs einzusetzen? Lerne uns kennen, stell Deine Fragen! Studierende und Mitglieder der Abteilung stellen die Abteilung vor. Erlebe Südost-

asien in Hamburg! Wir freuen uns auf Dich!

Prof. Dr. Jörg Engelbert und Studierende der Abteilung Asien-Afrika-Institut, Abteilung für Sprachen und Kulturen Südostasiens

12 - 13 Uhr

T.Rex und der Krater des Todes: Vom Handeln, der Knappheit und zukünftigen Generationen

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Anna-Siemsen-Hörsaal

Vor 66 Millionen Jahren erschütterte eine Katastrophe kosmischen Ausmaßes die Erde. Ein Meteorit von der Größe des Mount Everest schlug mit einer Geschwindigkeit von dreißig Kilometern in der Sekunde nahe des heutigen Chicxulub in den Golf von Mexiko. In wenigen Augenblicken verdampfte Gestein im Umfang der sechzigfachen Masse des Meteoriten. Der Rückschlag dieser ungeheuren Explosion spie enorme Gesteinsmassen aus. Unmittelbare Folge dieser Katastrophe war das Aussterben der Dinosaurier, mittelbare Folge der Siegeszug der Säugetiere und letztlich des Menschen. Der Vortrag beleuchtet die Themen der Nachhaltigkeit und Knappheit und behandelt, was wir zukünftigen Generationen schulden. So lernen wir quasi spielerisch Dimensionen des Praktischen in der Philosophie kennen.

Dr. Michael Oliva Córdoba, Fachbereich Philosophie

13 - 14 Uhr

Katholische Theologie studieren

Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H

Religion als Geisteswissenschaft studieren - wie geht das? Oder: Was ist eigentlich Theologie? In diesem Vortrag präsentieren Ihnen Mitarbeitende und Studierende des Instituts für Katholische Theologie verschiedene Perspektiven auf Studieninhalte, Studiengänge und weiterführende berufliche Optionen.

Dr. Dr. Florian Baab u.a., Institut für Katholische Theologie

13 - 14 Uhr

Alevitische Theologie studieren

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H

In einer Einführungsveranstaltung präsentieren Mitarbeitende und Studierende der Alevitischen Theologie verschiedene Perspektiven auf Studieninhalte und weiterführende berufliche Optionen.

PD Dr. Hüseyin Aguicenoglu u.a., Institut für Alevitische Theologie

13 - 14 Uhr

Studentische Forschung: Der griechische Leinenpanzer – die Rüstung des Hopliten

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M

Die Ausrüstung des griechischen Hopliten ist durch archäologische Funde gut bekannt. Hunderte von Helmen und Lanzen sowie eine Reihe von Schilden wurden gefunden. Vom oft dargestellten, ikonische Brustpanzer ist jedoch kein Exemplar überliefert. Allein Abbildungen, Beschreibungen und die experimentelle Archäologie können dabei helfen, den sog. Linothorax zu verstehen. Ein Team von Studierenden der Universität Hamburg sowie der Helmut-Schmidt-Universität hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Quellen auszuwerten und einen Leinenpanzer nachzubauen. Die Ergebnisse der studentischen Forschungsgruppe zeigen, wie effektiv dieses antike Rüstungselement war: www. linothorax.de.

Justine Diemke, Jan Trosien, Dr. Michael Zerjadtke

13 - 14 Uhr

Französisch studieren an der Uni Hamburg: Alle Infos zum Studium und Lehrerberuf

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal K

Wir laden wir dich herzlich ein zu einer Vorstellung des Studiums der französischen Sprache und einem anschließendem Gespräch mit den Dozent:innen am Institut, damit wir uns besser kennenlernen können. Wir freuen uns auf dich!

Julie Müller, Caroline Wittkowski, Dr. Sébastien Rival, Fachbereich Sprache, Literatur und Medien II, Institut für Romanistik

13 - 14 Uhr

Sinologie studieren in Hamburg

Hauptgebäude Flügelbau Ost, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221

Sinologie studieren heißt natürlich ganz viel Spracherwerb, doch damit hört es nicht auf: In unserem Vortrag skizzieren wir kurz das Studium, vor allem im ersten Jahr, aber auch warum wir so viel mehr als "nur" Sprache unterrichten. Die chinesische Sprache gibt Zugriff auf Kultur, Geschichte, Politik und noch viel mehr. Aber auch umgekehrt, braucht man Hintergrundkenntnisse um die Sprache richtig einzusetzen.

Prof. Dr Barend J. ter Haar, Dr. Wu Zihui, Asien-Afrika-Institut, Abteilung für Sprache und Kultur Chinas

14 - 15 Uhr

Gold und Gemetzel. Eine literaturwissenschaftliche Einführung ins Nibelungenlied

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H

Kaum ein anderer mittelalterlicher Text ist so stark im kulturellen Gedächtnis der Deutschen verankert wie das Nibelungenlied; vom Mythos um Siegfrieds Drachenkampf und dem sagenhaften nibelungischen Rheingold hat fast jede:r schon einmal gehört. Dass dies allenfalls Nebenhandlungen einer komplexen Geschichte um Liebe, Macht, Betrug, Neid, Schuld, Hass, Rache und der quälenden Frage nach Gerechtigkeit sind, soll in diesem Vortrag veranschaulicht und diskutiert werden. Wie unüberwindbar (menschliche) Abgründe werden können, führt kaum ein Text so deutlich vor wie das Nibelungenlied. Nämlich bis nichts mehr bleibt!

Prof. Dr. Lina Herz, Fachbereich Sprache, Literatur und Medien I, Institut für Germanistik, Teilfach Ältere deutsche Literatur

14 - 15 Uhr

Die Aktualität der Vergangenheit: Zur Relevanz der Geschichtswissenschaft

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M

Die Geschichte prägt unsere Gegenwart! Wer beispielsweise den Krieg in der Ukraine verstehen will, muss tausend Jahre in den Blick nehmen. Dabei spielt also nicht nur die unmittelbare Vergangenheit eine Rolle, sondern auch die früheren Epochen - im ukrainisch-russischen Fall: das Mittelalter, Auch die Antike hat die Nationalismen in Europa wesentlich geprägt. Um die Instrumentalisierung der Vergangenheit wahrzunehmen, ist ein wissenschaftlicher Umgang der Geschichte unabdingbar: Also ist die Geschichtswissenschaft von großer Bedeutung für unsere Gesellschaft und das Verständnis unserer Welt. Bei der Veranstaltung wird es auch Informationen zum deutsch-französischen Studiengang "HamBord" (Hamburg/ Bordeaux) geben.

Prof. Dr. Philippe Depreux Fachbereich Geschichte

14 - 15 Uhr

Feldforschung@home. Perspektiven und Arbeitsweisen der Empirischen Kulturwissenschaft

Hauptgebäude Flügelbau West, Edmund-Siemers-Allee 1. Raum 221

Die Empirische Kulturwissenschaft erforscht Alltagskulturen gegenwärtiger Gesellschaften in Europa, und zwar sowohl in Bezug auf die Gegenwart als auch auf die Vergangenheit. Die Palette der Themen, die im Studium bearbeitet werden können, ist dabei so vielfältig wie die Lebensalltage selbst: Digitale Arbeitsformen und DIY, Singleleben und Patchwork-Familien, Recht auf Stadt, Migrationsgesellschaft und Globalisierungskritik, Techniknutzung und Medienkonsum, Identitätsarbeit und biographisches Erzählen. Es geht dabei immer um die Frage, wie hier Kultur als alltägliche Praxis entsteht, was diese charakterisiert und wie sie sich wandelt. Der Vortrag gibt Einblicke in Themen und Arbeitsweisen des Studiums sowie

in Arbeits- und Berufsfelder der Empirischen Kulturwissenschaft.

Frau Dr. Anna Stoffregen, Manuel Bolz Fachbereich Kulturwissenschaften, Institut für Empirische Kulturwissenschaft

14 - 15 Uhr

Jenseits von Sushi oder Manga: Was es heißt, Japanologie zu studieren

Hauptgebäude Flügelbau Ost, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221

Die japanische Alltagskultur weckt viel Begeisterung doch was hat sie mit Gesellschaft, Kultur und Geschichte Japans zu tun? Die Einführung gibt erste Hinweise auf Schwerpunkte des Studiums der Japanologie in Hamburg, zudem stehen neben Dozent:innen auch Mitglieder der Studierendenschaft für Fragen zur Verfügung.

Prof. Dr. Jörg B. Quenzer, Prof. Dr. Kerstin Fooken Asien-Afrika-Institut, Abt. für Sprache und Kultur Japans

15 - 16 Uhr

Hexenverfolgungen – Fakten, Filme, Krisensymptom. Über die Studiengänge Evangelische Theologie und Religionswissenschaft (inkl. Lehramt)

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H

Spätestens mit dem "Hexenhammer", dem einflussreichsten Handbuch für Inquisitoren, beginnt in Europa eine Hexenverfolgung großen Ausmaßes. Die Figur der Hexe als Sündenbock ist universal: Hexen gibt es seit langem und auch in unterschiedlichsten Kulturen und Religionen. Gleichzeitig unterliegt die Figur der Hexe auch kulturellen Umdeutungen, wie sich aktuell etwa an Horrorfilmen oder den zahlreichen, gerade auch sympathischen Zauber-Held:innen nachweisen lässt. So lässt sich am Beispiel der Hexe der multiperspektivische Umgang mit religionsbezogenen Themen vermitteln, die Gegenstand des Studiums sind. Auf den Vortrag folgen kompakte Infos zu den Studiengängen Evangelische Theologie, Religionswissenschaft und Lehramt Evangelische

Religion sowie Infos zu konkreten Berufsfeldern in Schule, Kirche und Gesellschaft. Es besteht die Möglichkeit, Fragen jedweder Art zu stellen.

Prof. Dr. Barbara Müller, Dipl. theol. Michel Steinfeld, Dr. Jochen Bauer (Schule), Pastorin Jil Becker (Nordkirche) Fachbereich Evangelische Theologie Weiterführende Links: www.theologie.uni-hamburg.de Instagram: @fsr theorewi hh und digitale Bilder prägen unseren Alltag, von Snapchat, Instagram bis Youtube. Auch die Epochen von Mittelalter und Früher Neuzeit hatten eine Vielzahl visueller Möglichkeiten und Angebote. Das Fach Kunstgeschichte macht es sich zur Aufgabe, diese sehr unterschiedlichen Medien zu deuten und die historischen Kontexte zu rekonstruieren sowie ihre künstlerischen Strategien zu entschlüsseln.

PD Dr. Julia Kloss-Weber, Fachbereich Kulturwissenschaften, Kunstgeschichtliches Seminar

15 - 16 Uhr

Ein Tag im antiken Athen. Alltagsperspektiven auf das Leben in einer Großstadt

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M

Großstädte üben nicht erst seit jüngerer Zeit erhebliche Anziehungskraft auf die Bevölkerung aus. Der hohe und vielfältige Bedarf an Arbeit, die städtische Infrastruktur und das kulturell diverse Angebot sind nur einige Beispiele, die die Menschen bereits in der Antike dazu motivieren konnten, vom Land in die Stadt zu ziehen. In der Form eines rekonstruierten Tagesablaufs im antiken Athen – der größten und bedeutendsten Stadt des Mittelmeerraums in klassischer Zeit (ca. 480-330 v. Chr.) - sollen in der Vorlesung antike Quellen vorgestellt werden, die Einblicke in das athenische Alltagsleben bieten. Neben den bereits genannten Vorzügen werden auch Schattenseiten des Großstadtlebens wie Verschmutzung, Gewalt und Armut thematisiert werden, um eine möglichst differenzierte Annäherung an die antike Lebensrealität gewinnen zu können.

Julian Gabriel Schneider Fachbereich Geschichte

15 - 16 Uhr

Warum Kunstgeschichte studieren?

Hauptgebäude Flügelbau West, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221

Wir sind heute von einer Bilderflut umgeben – von Werbeplakaten, Parteiwerbungen, Fotos der zerstörten Natur und des Kriegs. Aber auch bewegte 15 - 16 Uhr

Der Nahe Osten (Iran, Türkei, Arabische Länder)

Hauptgebäude Flügelbau Ost, Edmund-Siemers Allee 1, Raum 221

Immer wieder liest und hört man in den Medien über den Nahen Osten, über die Proteste im Iran, über die anstehenden Wahlen in der Türkei oder über Entwicklungen in arabischen Ländern wie Syrien, dem Irak oder Qatar. Aber mal ehrlich! Was weiß man eigentlich wirklich über diese Länder? Kann man sich wirklich ein eigenes Bild machen? Wer gerne mehr wissen will, bereit ist und Interesse hat, spannende Sprachen wie Arabisch, Persisch oder Türkisch zu lernen, ist bei uns ganz richtig.

Prof. Dr. Thomas Eich, Asien-Afrika-Institut, Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

16 - 17 Uhr

Katholische Theologie studieren

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H

Religion als Geisteswissenschaft studieren – wie geht das? Oder: Was ist eigentlich Theologie? In diesem Vortrag präsentieren Ihnen Mitarbeitende und Studierende des Instituts für Katholische Theologie verschiedene Perspektiven auf Studieninhalte, Studiengänge und weiterführende berufliche Optionen.

Dr. Dr. Florian Baab u.a., Institut für Katholische Theologie

16 - 17 Uhr

Alevitische Theologie studieren

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H

In einer Einführungsveranstaltung präsentieren Mitarbeitende und Studierende der Alevitischen Theologie verschiedene Perspektiven auf Studieninhalte und weiterführende berufliche Optionen.

PD Dr. Hüseyin Aguicenoglu u.a. Institut für Alevitische Theologie

Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften

08 - 17 Uhr

Informationsstand MINTFIT Hamburg Interesse an einem MINT-Studium? Mit MINTFIT gelingt Dir easy die Studienvorbereitung!

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Informationsraum 08

Du kannst Dir ein Studium rund um Mathe, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (kurz: MINT) an der Universität Hamburg vorstellen? Dann bist Du bei MINTFIT Hamburg genau richtig! Um Dir Deinen Einstieg ins Studium zu erleichtern, nutze ganz einfach das kostenlose MINTFIT-Onlinetest- und Lernangebot (www.mintfit.hamburg), um Dich in den Fächern Mathe, Physik, Chemie oder Informatik (wieder) fit zu machen. Die Onlinetests beschäftigen sich mit Grundlagenwissen, welches Du garantiert in Deinem Studium benötigen wirst. Mit einer individuellen Lernempfehlung kannst Du Deine Wissenslücken gezielt in den ebenfalls kostenlosen E-Learningkursen schließen und bestens vorbereitet ins Studium starten! Komme uns jederzeit an unserem Infostand besuchen, ob zum Hineinschnuppern in unser MINTFIT-Angebot oder für Fragen rund um die (MINT-)Studienvorbereitung - wir freuen uns auf Dich und sind gerne für Dich da!

08 - 09 Uhr

Das Studium der Biologie

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A

Der Vortrag bietet allgemeine Informationen zum Studienaufbau und Studieninhalten des Bachelorstudiengangs Biologie.

Dr. Markus Brändel, Biologie

08 - 09 Uhr

Das Studium der Wirtschaftsinformatik – Sparringspartner mit "PC-Kenntnissen"

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal B

Sie interessieren sich für ein Studium der Wirtschaftsinformatik? Herzlich willkommen!

Mit dem Bachelorstudiengang bieten Informatik und BWL gemeinsam eine innovative Wirtschaftsinformatik mit einem erkennbaren Hamburger Profil an, die sich an der Praxis und allen dort anzutreffenden Akteuren orientiert und zugleich auf einer wissenschaftlichen Plattform abgesichertes methodisches Wissen vermittelt. Die Leitlinien für den Studiengang können wie folgt zusammengefasst werden:

Praxisorientierung: Das Studium soll den Studierenden das Rüstzeug zur wissenschaftlich fundierten Bewältigung der Problemvielfalt in der Anwendungspraxis vermitteln. Methoden- und Theorieorientierung: Die Vermittlung theoretischer und methodischer Grundlagen soll die Studierenden befähigen, mit der hohen Geschwindigkeit der technischen Anwendungsentwicklung umzugehen und wissenschaftlich zu arbeiten.

Projektorientierung: Durch die Einrichtung eines Projekts sollen die Studierenden die Möglichkeit erhalten, Methoden, Werkzeuge, Modelle und Softwareprodukte für die Lösung komplexer Aufgaben auszuwählen bzw. zu erstellen, praktisch anzuwenden und zu erproben. Schwerpunktbildung: Das Projekt, mehrere Wahlpflichtmodule und ein freier Wahlbereich geben den Studierenden die Chance zu einer Schwerpunktsetzung.

Prof. Dr. Stefan Voß, Dr. Gabriele Schneidereit, Informatik

08 - 09 Uhr

Studium und Beruf einer Physikerin, eines Physikers – Mit Physik hast Du immer was zu tun!

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal C

Als Physikerin, bzw. als Physiker hat man gelernt, die richtigen Fragen zu stellen, um komplexe Probleme auf den wichtigen Kern zu reduzieren und so möglichst robuste Lösungen zu finden. Diese Fähigkeit wird in vielen Branchen gebraucht und geschätzt. Absolvierende der Physik erwartet daher eine sehr breite Palette an unterschiedlichen Berufsfeldern.

Prof. Dr. Markus Drescher, Physik

08 - 09 Uhr

Geographie – Die Lehre vom Raum

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal D

Berufliche Herausforderungen für Fach- und LehramtsabsolventInnen

Prof. Dr. Jürgen Böhner, Erdsystemwissenschaften

08 - 09 Uhr

Zum Unterrichtsfach Mathematik im Grundschullehramt

Martin-Luther-King-Platz 3, Biozentrum Grindel, Hörsaal der Zoologie

Im Rahmen der beiden Bachelorstudiengänge Lehramt an Grundschulen und Lehramt für Sonderpädagogik mit Profilbildung Grundschule ist Mathematik als Pflichtfach zu studieren. In diesem Vortrag werden zunächst einige Informationen zum Inhalt und zum Aufbau der entsprechenden Teilstudiengänge gegeben. Um die Ziele des Mathematik-Studiums zu illustrieren, wird anschließend an ausgewählten Grundschulaufgaben die hohe Bedeutung fachwissenschaftlich fundierten Hintergrundwissens für die Gestaltung von Lerngelegenheiten aufgezeigt.

PD Dr. Susanne Koch, Mathematik

09 – 10 Uhr

Das Pharmaziestudium – Eine Brücke zwischen Naturwissenschaften und Medizin

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A

Nicht jede Pharmazeutin oder jeder Pharmazeut steht nach Abschluss des Studiums in einem weißen Kittel hinter der Ladentheke. Forschung und Entwicklung von (Arznei-)Stoffen, Vermarktung, Beratung, Weiterbildungen und vieles mehr gehören ebenso in das potentielle Arbeitsgebiet. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit etwa mit der Medizin, der Chemie, dem Ingenieurswesen und den Wirtschaftswissenschaften ist ein selbstverständlicher Teil der Arheit von Pharmazeutinnen und Pharmazeuten in der Industrie. Entsprechend vielseitig ist das Pharmaziestudium aufgebaut mit Veranstaltungen, die sich praktisch und theoretisch dem Themenkomplex Arzneistoffe widmen. Es gibt viele gute Gründe ein Pharmaziestudium zu beginnen! Wenn Sie gerne naturwissenschaftlich arbeiten und medizinisch interessiert sind. haben Sie beste Voraussetzungen.

Dr. Thomas Lemcke, Chemie

09 - 10 Uhr

Computing in Life Science: Informatik in den modernen Lebenswissenschaften

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal B

Informatik und Naturwissenschaften in einem Studienfach – geht das? Und ob! Der deutschsprachige Bachelorstudiengang Computing in Science an der Universität Hamburg bietet die Kombination von praxisnaher Informatik mit einem naturwissenschaftlichen Anwendungsfach. In einem Vortrag stellen wir das Studiengangskonzept kurz vor und klären die wichtigste aller Fragen: "Wozu?" An verschiedenen Beispielen aus den Lebenswissenschaften zeigen wir die zentrale Bedeutung moderner Informationstechnologie in der Forschung. Pharmazie, Medizin oder Biotechnologie – die Digitalisierung ist heute in allen Bereichen der Lebenswissenschaften präsent.

Prof. Dr. Matthias Rarey, Informatik/ Chemie / Physik

09 - 10 Uhr

Nanowissenschaften – interdisziplinäre Konzepte und technologische Innovation

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal C

Informationen zum Studium der Nanowissenschaften und der Forschung.

Prof. Dr. Michael A. Rübhausen, Physik

09 - 10 Uhr

Von Wolken bis Klima – Meteorologie studieren

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal D

Warum soll ich Meteorologie studieren? Und warum in Hamburg? Antworten darauf und weitere allgemeine Informationen zu Inhalt und Ablauf des Studiums, zu Berufsfeldern und Perspektiven bekommen Sie hier!

Prof. Dr. Felix Ament, Erdsystemwissenschaften

09 - 10 Uhr

Zum Unterrichtsfach Mathematik an Gymnasien, Stadtteilschulen und berufsbildenden Schulen

Martin-Luther-King-Platz 3, Biozentrum Grindel, Hörsaal der Zoologie

Die Teilstudiengänge Mathematik im Lehramt für die Sekundarstufe I und II (Stadtteilschulen und Gymnasien) sowie Lehramt an berufsbildenden Schulen und Lehramt für Sonderpädagogik bilden das fachliche Fundament für den Beruf des/r Mathematiklehrers/in. In diesem Vortrag werden zunächst Informationen zum Inhalt und zum Aufbau der entsprechenden Teilstudiengänge gegeben. Anschließend wird an Beispielen illustriert, wie man sich das Studium der mathematischen Grundlagen vorstellen kann und aufgezeigt, wie diese Grundlagen relevant für die spätere Unterrichtspraxis sind.

PD Dr. Sven-Ake Wegner, Mathematik

09 - 10 Uhr

Geophysik studieren in Hamburg

Institut für Meereskunde, Bundesstraße 53, Raum 22/23

Die Dynamik der Erde von der Oberfläche bis zum Erdkern erforschen lernen.

Prof. Dr. Christian Hübscher, Erdsystemwissenschaften/Physik

10 - 11 Uhr

Mensch-Computer-Interaktion in Hamburg – Form die Zukunft!

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A

Ein zusehend technisiertes und mediales Umfeld erfordert neue Paradigmen für die Art und Weise, wie die Zusammenarbeit zwischen Mensch und Computer zukünftig aussehen soll. Je stärker Computersysteme in beinahe alle Bereiche unseres Lebens einwirken, desto wichtiger ist es, die Mensch-Computer-Interaktion (MCI) so zu gestalten, dass sie von Menschen als einfach und natürlich empfunden wird. Im Rahmen des Studiums wird das gesamte Spektrum interaktiver Technologien behandelt. Von Desktop-Anwendungen bis zu mobilen Applikationen, von Smartphones und Tablets bis zu medizinischen Geräten oder industriellen Maschinen, von erweiterten bis hin zu virtuellen Realitäten werden für alle Anwendungsbereiche mensch-zentrierte Analyse-, Design-, Entwicklungs- und Evaluierungsprozesse erarbeitet und umgesetzt. Hieraus ergibt sich ein innovatives interdisziplinäres Berufsfeld, das Perspektiven von Informatik und Psychologie, aber auch von Design, Ergonomie, Kognitionswissenschaften und Linguistik zusammenbringt. Der Bachelorstudiengang Mensch-Computer-Interaktion beschäftigt sich mit der Fragestellung, wie sich die Interaktion in solchen computervermittelten Umgebungen in der Zukunft natürlicher, benutzerfreundlicher und effektiver gestalten lassen.

Prof. Dr. Frank Steinicke, Informatik

10 - 11 Uhr

Faszination Chemie: Studium und Forschung in Hamburg

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal B

Chemie ist eine Wissenschaft, die sich heute in der Forschung von der Nanotechnologie über die Energieforschung bis zu den molekularen Ursachen der Krebsentstehung hin erstreckt. Im Fachbereich Chemie der Universität Hamburg werden hochspannende Forschungsarbeiten in diesen und anderen Gebieten bearbeitet.

Dr. Felix Brieler, Chemie

10 - 11 Uhr

Computing in Science – Computing für die Physik

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal C

Ob Theorie oder Experiment, Computer sind für die moderne Physik zentrale Werkzeuge. Sie steuern Experimente, verwandeln riesige Datenmengen in verständliche Bilder und erlauben es uns, den Geheimnissen der Natur immer tiefer auf den Grund zu gehen.

Dazu bedarf es eines engen Zusammenspiels zwischen physikalischem Verständnis, mathematischer Modellierung und moderner Informationsverarbeitung, so wie es im Studiengang "Computing in Science" abgebildet wird.

Prof. Dr. Daniela Pfannkuche, Informatik/ Physik

10 - 11 Uhr

Studiengang Geowissenschaften

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal D

Der Studiengang Geowissenschaften bietet ein interdisziplinäres naturwissenschaftliches Studium mit hohem Anwendungsbezug.

Der Vortrag beantwortet Fragen zu Inhalt und Aufbau des Studiengangs und stellt das Berufsfeld der Geowissenschaften vor.

Der Dozent und Studierende der Geowissenschaften beantworten Fragen rund um das Studium.

Prof. Dr. Gerhard Schmiedl/Prof. Dr. Lars Kutzbach/ Studierende der Geowissenschaften, Erdsystemwissenschaften

10 - 11 Uhr

Das Lehramtsstudium der Biologie

Martin-Luther-King-Platz 3, Biozentrum Grindel, Hörsaal der Zoologie

Der Vortrag bietet allgemeine Informationen zum Studienaufbau und Studieninhalten im Lehramtsstudium der Biologie.

René König, Biologie

10 - 11 Uhr

Die schmelzende Zukunft – Einblicke ins Berufsfeld Klima- und Polarforschung

Institut für Meereskunde, Bundesstraße 53, Raum 22/23

In dieser Veranstaltung wird ein Überblick über die Arbeit im Bereich Klima- und Polarforschung gegeben. Vom Großrechner bis hin zum Eisbrecher, von den mathematischen Grundlagen bis zur politisch relevanten Voraussage.

Prof. Dr. Dirk Notz & PD Dr. Thomas Pohlmann, Erdsystemwissenschaften

11 - 12 Uhr

Informatik - Form die Zukunft!

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A

Computer sind allgegenwärtig und obwohl wir sie oft kaum noch wahrnehmen, beeinflussen sie unser Leben erheblich. Deshalb ist die Informatik ein höchst spannendes Fach: An der Schnittstelle zu Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften unterstützen und gestalten Informatiker die Welt.

Auch das Studium ist vielseitig. In der Informatik kann man sich auf Logik spezialisieren, Computerprogramme auf ihre Benutzertauglichkeit überprüfen, kreativ neue Computerschnittstellen erfinden, das 'Internet der Dingé entwickeln, sich mit Netzwerken und Verteilung befassen, große Softwareprogramme schreiben und vieles mehr. Und weil sich alles ständig rasant weiterentwickelt, wird es nie langweilig. Ständig neue Herausforderungen machen das Studieren und später die Arbeit vielfältig. Informatik formt die Zukunft: Formt mit!

Dr. Johannes Göbel, Informatik

11 - 12 Uhr

Lebensmittel – Ist drin was draufsteht? Informationen zum Studiengang Lebensmittelchemie

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal B

Ist in Lebensmitteln wirklich enthalten, was auf der Verpackung versprochen wird? Nehmen wir bspw. Bio-Erdbeeren. Da interessiert uns die Herkunft der Rohstoffe (regional oder international?), die Produktionsweise (ist es tatsächlich bio?) oder ganz allgemein die Inhaltsstoffe (sind eventuell Pestizide enthalten?). Das sind sehr spannende aber auch schwierige Fragen, da hierzu das Lebensmittel in seine molekularen Bestandteile zerlegt werden muss. Die Messwerte alleine reichen allerdings noch nicht aus, bei Falschangaben müssen die Produkte aus dem Verkehr gezogen werden. Als Grundlage hierfür gibt es gesetzliche Vorgaben, auf deren Basisdiese Entscheidungen getroffen werden

Im Vortrag wird das Fach Lebensmittelchemie vorgestellt, auf Besonderheiten der Ausbildung eingegangen und die vielfältigen Berufsmöglichkeiten aufgezeigt.

Prof. Dr. Markus Fischer, Chemie

11 - 12 Uhr

Das Physik-Studium aus der Sicht der Studierenden

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal C

Studierende der Physik beantworten Fragen rund um das Physikstudium.

Fachschaft Physik

11 - 12 Uhr

Mathematik zähmt Seebären

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal D

Seebären sind Tsunami-ähnliche Wellen, die in der Nord- und Ostsee früher als Legende abgetan wurden. Es gibt diese meterhohen Wellen aber wirklich! Mit den heutigen Messsystemen werden sie häufiger erkannt als gedacht. Mathematische Methoden helfen, sie zu verstehen, zu simulieren und künftig auch vorherzusagen. Dabei ist das Zusammenspiel von angewandter Mathematik, Physik oder Geowissenschaften und Informatik wichtig, um das Phänomen zu erklären.

Prof. Dr. Jörn Behrens, Mathematik

11 - 12 Uhr

Der Studiengang Marine Ökosysteme und Fischereiwissenschaften

Martin-Luther-King-Platz 3, Biozentrum Grindel, Hörsaal der Zoologie

Allgemeine Informationen zum Studienaufbau und den Studieninhalten des Studiengangs Marine Ökosysteme und Fischereiwirtschaften.

Prof. Dr. Christian Möllmann, Biologie

11 - 12 Uhr

Erlebnisse im Studium der Ozeanographie/Geophysik

Institut für Meereskunde, Bundesstraße 53, Raum 22/23

Studierende der Ozeanographie/Geophysik erzählen von ihren Erfahrungen und Erlebnissen, die sie während ihres Studiums gemacht haben: Seereisen, Auslandspraktika, Forschungstauchen, ERASMUS Auslandssemester...

Studierende der Ozeanographie/Geophysik, Erdsystemwissenschaften

11 - 12 Uhr

Wie entsteht eine Wettervorhersage?

Geomatikum, Bundesstraße 55, Hörsaal 3

Ob Extremwetter oder gewöhnliches Alltagswetter – Wetter ist täglich neu und immer in Bewegung. Die Vorhersage des Wetters ist eine große Herausforderung. Hier lernen Sie die modernsten Methoden kennen, mit denen eine Wetterprognose erstellt wird.

Dr. Gerd Müller, Erdsystemwissenschaften

12 - 13 Uhr

Von neuronalen Algorithmen im Gehirn zu lernenden Robotern

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A

Roboter sollen in Zukunft zusammen mit uns in einer für Menschen gebauten Wohnung Aufgaben übernehmen und mit uns interagieren. Dafür müssen noch viele Probleme gelöst werden: Die Umgebung muss schnell erfasst, Sprache verstanden, und das Verhalten des Roboters an den Menschen und die Umgebung angepasst werden. Wie machen wir Menschen all das so schnell? In diesem Vortrag wird gezeigt wie Erkenntnisse aus dem Menschlichen Gehirn uns dabei helfen können Roboter besser zu machen. Das Grundwissen für diese interdisziplinäre Arbeit kann in

verschiedenen BSc Studiengängen der Informatik erworben und dann in spezialisierten MSc Studiengängen, wie dem Master "Intelligent Adaptive Systems", vertieft und angewandt werden.

Dr. Philipp Allgeuer, Informatik

12 - 13 Uhr

Biochemie, Molecular Life Sciences: so spannend und vielfältig wie das Leben selbst

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal B

Wie funktioniert eigentlich ein genetischer Fingerabdruck? Und wie hilft er dabei, Verbrechen aufzuklären? Wie funktionieren mRNA-Impfstoffe gegen Covid-19? Und wie funktioniert ein Corona-Schnelltest? Dies sind einige der Fragestellungen, mit denen sich das Studium der Molecular Life Sciences beschäftigt.

Dr. Patrick Ziegelmüller, Chemie /Biologie

12 - 13 Uhr

Weltraumforschung, Molekularbiologie oder erfolgreiche Manager*in? Auf die Basics kommt's an! MINTFIT Hamburg zeigt Dir, wie fit Du in Mathe, Physik, Chemie und Informatik bist!

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal C

Egal ob Wirtschaftswissenschaften, Biologie oder Psychologie - Mathe ist oft Bestandteil im Studium. Physik, Chemie und Informatik tauchen in den naturwissenschaftlichen, medizinischen aber auch anderen Studiengängen auf. Gute Vorkenntnisse sind für ein erfolgreiches Studium enorm wichtig. Mit den MINTFIT-Onlinetests (www.mintfit. hamburg) findest Du kostenlos und anonym heraus wie Deine aktuellen Vorkenntnisse sind. Wissenslücken kannst Du ganz einfach in den MINTFIT-Onlinekursen schließen. Bereite Dich rechtzeitig vor, um ganz entspannt in Dein Studium zu starten! In unserem Vortrag bekommst Du einen Überblick über das MINTFIT-Angebot und kannst mit einem

Schnuppertest gleich ausprobieren, ob das Angebot zu Dir passt.

Dr. Ute Carina Müller, Arbeitsstelle MINTFIT Hamburg AMH

12 - 13 Uhr

Eingeladen in die Mathematik

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal D

Was ist/kann/soll Mathematik? Jedenfalls sind mathematische Fähigkeiten sehr gefragt. Mit einem (erfolgreichen) Mathestudium gab und gibt es Perspektiven im Überfluss. Wer Mathematik betreibt, hört nie auf sich an ihr zu erfreuen und von ihr fasziniert zu sein. Und sie ist auch noch nützlich. Im Vortrag lade ich ein zu einem Einblick in die Mathematik von dynamischen Prozessen, von Selbstorganisation und Musterbildung. Wir schauen auch etwas auf Zahlen und Funktionen, und erwecken Ableitungen zum Leben.

Prof. Dr. Jens Rademacher, Mathematik

12 - 13 Uhr

Feuer und Eis – Forschungsthemen der marinen Geophysik

Institut für Meereskunde, Bundesstraße 53, Raum 22/23

Der Vortrag gibt einen vertieften Einblick über einige Projekte der Arbeitsgruppe "Marine Geophysik", an deren Beginn eine Expedition mit einem der deutschen Forschungsschiffe stand. "Feuer" bezieht sich auf die Unterwasservulkane der Ägäis, der Azoren und der Bathymetrists Seeberge im östlichen äquatorialen Atlantik. Wie und warum entstehen sie, und welche Gefahren gehen von ihnen aus? Das Wort "Eis" bezieht sich auf Forschungsaktivitäten in der Ostsee und der Antarktis zu der Frage, wie intensiv die Eisgletscher während der Eiszeiten die obere Erdkruste überprägen – eine Frage, die auch die Endlagerung von radioaktivem Müll betrifft.

Jonas Preine, Erdsystemwissenschaften/Physik

12 - 13 Uhr

Meteorologische Instrumente und Messmethoden

Geomatikum, Bundesstraße 55, Hörsaal 3

In dem Vortrag werden moderne Instrumente und Messmethoden der Meteorologie erklärt.

Dr. Marco Clemens / Ingo Lange, Erdsystemwissenschaften

12 - 15 Uhr

Fachschaft der Meteorologie: Auf jede Frage eine Antwort!

Geomatikum, Bundesstraße 55, Raum 1536 b Informationen zum Studium der Meteorologie aus erster Hand.

13 - 14 Uhr

Sicherheit und Privatsphäre im Internet

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A

Das Internet ist de facto kaputt, aber wir nutzen es trotzdem. Der Vortrag beschäftigt sich daher mit den Sicherheits- und Privatsphäregefahren, die uns durch das Internet und vernetzte Geräte entstehen, was wir als Einzelne tun können, wie die Forschung versucht zu helfen und warum es eine gute Idee ist, Informatik in Hamburg zu studieren.

Prof. Dr. Mathias Fischer, Informatik

13 - 14 Uhr

Wind im Labor – Windkanalforschung am Meteorologischen Institut der UHH

Geomatikum, Bundesstraße 55, Treffpunkt an der Pförtnerloge

Im Hamburger Windkanallabor erforschen wir, wie sich beispielsweise Luftschadstoffe oder andere Gase

in Städten ausbreiten, wie böig der Wind in Straßenschluchten weht und welchen Einfluss Bebauungsstrukturen auf den Windkomfort haben. Wir stellen einzelne Projekte der letzten Jahre vor und zeigen, wie Experimente im Windkanal ablaufen.

Prof. Dr. Bernd Leitl / Dr. Frank Harms, Erdsystemwissenschaften

ten, die im Studium behandelt werden.

Prof. Dr. med. Rüdiger Reer

Bewegungswissenschaft und erhalten einen Ein-

druck von den Themenfeldern und Schwerpunk-

Prof. Dr. med. Rüdiger Reer
AB-Leitung Sport- und Bewegungsmedizin

14 - 15 Uhr

Das Informatik-Studium aus der Sicht der Studierenden

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A

Studierende der Informatik beantworten Fragen rund um das Studium.

Studierende der Informatik

Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft

08 - 17 Uhr

Informationsstand der Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Informationsraum 08

09 - 10 Uhr

Bewegungswissenschaft an der Uni HH – Ein Einblick ins Studium

Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal J

Interessierte bekommen einen Einblick in die Unterschiedlichen Arbeitsbereiche des Instituts für

14 - 15 Uhr

Psychologie – Die Vielfalt der Menschen im Blick

Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal

Glaubt man Film und Fernsehen, sind Psycholog:innen entweder geniale Spürhunde, die quasi gedankenlesend Verbrechen aufklären, oder komische Käuze, die in einer büchergefüllten Praxis zuhören, was andere über ihre schwierige Kindheit erzählen. Tatsächlich ist die Psychologie eine Wissenschaft, die in Forschung und Anwendung deutlich vielseitiger ist. Psychologische Forschung will verstehen und erklären, wie und warum Menschen denken, fühlen und handeln. Das Fach widmet sich allgemeinen Gesetzmäßigkeiten des Erlebens und Verhaltens, aber auch den Unterschieden zwischen Menschen sowie den Unterschieden zwischen "Normalem" und Abweichendem. Die vielfältigen Anwendungsfächer helfen bei praktischen Problemen und Fragestellungen, nicht nur bezüglich der psychischen Gesundheit. So arbeiten Psycholog/ innen z.B. auch daran, Werbung oder politische Prozesse zu gestalten, Arbeits- und Lernprozesse zu optimieren, Flugsicherheitssysteme oder Computerdesigns zu entwerfen, in Konflikten zu vermitteln und vieles andere mehr

Prof. Dr. Juliane Degner

Fakultät für Betriebswirtschaft

09 - 14.30 Uhr

Informationsstand des Hochschulübergreifenden Bachelorstudienganges Wirtschaftsingenieurwesen

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Informationsraum 05

Informationsstand des Bachelorstudienganges Wirtschaftsingenieurwesen

09 - 14.30 Uhr

Informationsstand der Fakultät Betriebswirtschaft

Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Informationsraum 06

Bachelor und Masterstudierende und die Referentin der Fakultät für Studium und Lehre beantworten Fragen zum Studium der Betriebswirtschaftslehre.

Ute Lühke

10 - 11 Uhr

Vorstellung des Studiengangs Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Science

Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal

In diesem Vortrag stellt Prof. Dr. Wolfgang Brüggemann, Programmdirektor für den Studiengang Betriebswirtschaftslehre, den Studiengang vor. Anschließend sind Fragen möglich.

Prof. Dr. Wolfgang Brüggemann, Betriebswirtschaft

11 - 12 Uhr

Der Hochschulübergreifende Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen

Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal

Vorgestellt wird der Aufbau und die Inhalte (skizziert) des Hochschulübergreifenden Studienganges Wirtschafsingenieurwesen (HWI). Die beteiligten Institute und deren Zusammenspiel werden erläutert. Anhand von Beispielen werden mögliche Tätigkeiten in der beruflichen Praxis vorgestellt.

Prof. Dr. Marcus Schiefer (HAW), Prof. Dr. Knut Haase (UHH)

Terminübersicht aller Angebote

INFORMATIONSSTÄNDE

0	8
-17	Uhr

Informationsstand der Zentralen Studienberatung Audimax, Von-Melle-Park 4, Foyer	04
Informationsstand zur Studienfinanzierung / Studierendenwerk Hamburg Audimax, Von-Melle-Park 4, Foyer	04
Informationsstand von stellenwerk Audimax, Von-Melle-Park 4, Foyer	04
Informationsstand der Fakultät für Rechtswissenschaft Audimax, Von-Melle-Park 4, Foyer	08
Informationsstand der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Von-Melle-Park 8, Informationsraum 06	08
Informationsstand der Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Informationsraum 08	28
Informationsstand MINTFIT Hamburg Interesse an einem MINT-Studium? Mit MINTFIT gelingt Dir easy die Studienvorbereitung! Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Informationsraum 08	21
Informationsstand des Fachbereichs Evangelische Theologie Von-Melle-Park 8, Informationsraum 205	12
Informationsstand des Instituts für Slavistik (inkl. Osteuropastudien) Von-Melle-Park 8, Informationsraum 205	12
Informationsstand des Kunstgeschichtlichen Seminars Von-Melle-Park 8, Informationsraum 205	12
Informationsstand des Hochschulübergreifenden	29



Informationsstand des Hochschulübergreifenden
Bachelorstudienganges Wirtschaftsingenieurwesen
Fakultät für Betriebswirtschaft, Von-Melle-Park 8, Informationsraum 05

09 -14.30 Uhr	Informationsstand der Fakultät Betriebswirtschaft Fakultät für Betriebswirtschaft, Von-Melle-Park 8, Informationsraum 06	29
10.15 - 14.15 Uhr	Infotisch für Studienbewerber:innen mit Familienaufgaben beziehungsweise mit gesundheitlicher Beeinträchtigung Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Informationsraum 07	05
11 –16 Uhr	Informationsstand der Institute für Katholische Theologie und Alevitische Theologie Von-Melle-Park 8, Informationsraum 205	12

VORTRÄGE

08	Wie finanziere ich mein Studium? BAFöG, Stipendien und mehr Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal	04
– 09 Uhr	Das Studium der Biologie Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A	21
	Das Studium der Wirtschaftsinformatik – Sparringspartner mit "PC- Kenntnissen" Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal B	21
	Studium und Beruf einer Physikerin, eines Physikers – Mit Physik hast Du immer was zu tun! Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal C	22
	Geographie – Die Lehre vom Raum Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal D	22
	Zum Unterrichtsfach Mathematik im Grundschullehramt Martin-Luther-King-Platz 3, Biozentrum Grindel, Hörsaal der Zoologie	22



Wie entscheide ich mich für ein Studium? Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal	04
Was ist Politikwissenschaft und wozu Politikwissenschaft studieren? Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A	09
Wie kannst du mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen studieren? Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal B	04
Gebärdensprachen und Gebärdensprachdolmetschen Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H	12
Bewegungswissenschaft an der Uni HH – Ein Einblick ins Studium Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal J	28
Von Mailand über Montreal nach Madrid. Romanistik studieren und die Welt sehen Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal K	13
Ethnologie: Die Wissenschaft der kulturellen Vielfalt Hauptgebäude Flügelbau West, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221	12
Jenseits von Sushi oder Manga: Was es heißt, Japanologie zu studieren Hauptgebäude Flügelbau Ost, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221	13
Das Pharmaziestudium – Eine Brücke zwischen Naturwissenschaften und Medizin Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A	22
Computing in Life Science: Informatik in den modernen Lebenswissenschaften Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal B	23
Nanowissenschaften – interdisziplinäre Konzepte und technologische Innovation Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal C	23
Von Wolken bis Klima – Meteorologie studieren Warum soll ich Meteorologie studieren? Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal D	23
Zum Unterrichtsfach Mathematik an Gymnasien, Stadtteilschulen und berufsbildenden Schulen Martin-Luther-King-Platz 3, Biozentrum Grindel, Hörsaal der Zoologie	23
Geophysik studieren in Hamburg Institut für Meereskunde, Bundesstraße 53, Raum 22/23	23

10 -11 Uhr	Vorstellung des Studiengangs Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Science Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal	29
	Fachschaftsrat Jura Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A	08
	Vorstellung des dualen hochschulübergreifenden Studiengangs Hebammen-wissenschaft B.Sc. Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal B	10
	Hexenverfolgungen – Fakten, Filme, Krisensymptom. Über die Studiengänge Evangelische Theologie und Religionswissenschaft (inkl. Lehramt) Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H	13
	Erfolgreich Geisteswissenschaften studieren Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal J	13
	Lateinamerika-Studien – Interdisziplinär Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal K	14
	Studiengang "Deutsche Sprache und Literatur" und "Deutsch" auf Lehramt Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M	14
	Wozu Soziologie studieren? Von-Melle-Park 9, Hörsaal Sozialökonomie	09
	Erziehungs- und Bildungswissenschaft studieren oder: Bildung und Lernen im Lebenslauf verstehen und unterstützen Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Anna-Siemsen-Hörsaal	10
	Taube und hörbehinderte Kinder unterrichten: Gebärdensprache, bilingual-bimodale Mehrsprachigkeit und inklusive Unterrichtsmaterialien Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Raum 211	10
	Der Mensch von der Steinzeit bis zum Mittelalter Hauptgebäude Flügelbau West, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221	14
	Der Studiengang "Afrikanische Sprachen und Kulturen": Afrika verstehen lernen Hauptgebäude Flügelbau Ost, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221	14

Studium der slavischen Sprachen

Von-Melle-Park 5, Hörsaal B1

(Polnisch, Russisch, Tschechisch, Bosnisch/Serbisch/Kroatisch)

Mensch-Computer-Interaktion in Hamburg – Form die Zukunft!

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A

Unitag 33

14

23

	Faszination Chemie: Studium und Forschung in Hamburg Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal B	24
	Computing in Science – Computing für die Physik Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal C	24
	Studiengang Geowissenschaften Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal D	24
	Das Lehramtsstudium der Biologie Martin-Luther-King-Platz 3, Biozentrum Grindel, Hörsaal der Zoologie	24
	Die schmelzende Zukunft – Einblicke ins Berufsfeld Klima- und Polarforschung Institut für Meereskunde, Bundesstraße 53, Raum 22/23	24
11 -12 Uhr	Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für die Studiengänge Medizin, Zahnmedizin und Pharmazie Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A	05
	stellenwerk begleitet dich bei der Jobsuche – vor, während und nach dem Studium Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal B	05
	Historische Musikwissenschaft Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H	15
	Welches Studium passt zu mir? Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal J	06
	Spanisch: Mehr als nur eine Sprache studieren Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal K	15
	Linguistik des Deutschen Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M	16
	Studieren mit Familie: Familienfreundliche Studienorganisation und Finanzierung der Familie Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Flügelbau Ost – Raum 221	05
	Studieren an der Fakultät für Rechtswissenschaft Rechtshaus, Rothenbaumchaussee 33, Hörsaal	08
	VWL könnte mich interessieren, aber warum braucht man dafür Mathe?	09

Von-Melle-Park 9, Hörsaal Sozialökonomie

Lehramt studieren für die Sekundarstufe I und II (Stadtteilschulen und Gymnasien) Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Anna-Siemsen-Hörsaal	11
Klassische Archäologie in Hamburg studieren Hauptgebäude Flügelbau West, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221	15
Osteuropastudien: Interdisziplinäre Studien zu Geschichte, Sprachen, Gesellschaft und Kultur einer Region im Fokus der Welt Von-Melle-Park 5, Hörsaal B1	16
Informatik – Form die Zukunft! Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A	24
Lebensmittel – Ist drin was draufsteht? Informationen zum Studiengang Lebensmittelchemie Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal B	25
Das Physik-Studium aus der Sicht der Studierenden Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal C	25
Mathematik zähmt Seebären Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal D	25
Der Studiengang Marine Ökosysteme und Fischereiwissenschaften Martin-Luther-King-Platz 3, Biozentrum Grindel, Hörsaal der Zoologie	25
Erlebnisse im Studium der Ozeanographie/Geophysik Institut für Meereskunde, Bundesstraße 53, Raum 22/23	26
Wie entsteht eine Wettervorhersage? Geomatikum, Bundesstraße 55, Hörsaal 3	26
Der Hochschulübergreifende Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal	29



Zahnmedizin 2023 in Hamburg – Das Zahnmedizinstudium am UKE Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal	10
Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren der Universität Hamburg Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A	07
Was soll ich studieren? Oder doch eine Ausbildung? Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal B	06
Was sollten Studieninteressierte mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen vor der Bewerbung wissen? Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Flügelbau West, Raum 221	06
Schnuppertag Jurastudium Rechtshaus, Rothenbaumchaussee 33, Hörsaal	08
Was – Wie – Wofür studieren? Sozialökonomie! Von-Melle-Park 9, Hörsaal Sozialökonomie	09
Gebärdensprachen und Gebärdensprachdolmetschen Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H	16
Portugiesisch lernen und neue Welten entdecken! Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal K	16
Liberal Arts and Sciences – Die Gegenwart interdisziplinär denken und Fächerübergreifend studieren Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M	17
Indonesien, Malaysia, Philippinen, Thailand, Laos, Kambodscha, Vietnam – entdecke die Vielfalt Südostasiens! Hauptgebäude Flügelbau Ost, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221	17
T.Rex und der Krater des Todes: Vom Handeln, der Knappheit und zukünftigen Generationen Von-Melle-Park 8, Anna-Siemsen-Hörsaal	17
Von neuronalen Algorithmen im Gehirn zu helfenden, lernenden Robotern Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A	26
Biochemie, Molecular Life Sciences: so spannend und vielfältig wie das Leben selbst Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal B	26
Weltraumforschung, Molekularbiologie oder erfolgreiche Manager*in? Auf die Basics kommt's an! MINTFIT Hamburg zeigt Dir, wie fit Du in Mathe, Physik, Chemie und Informatik bist!	26

	Eingeladen in die Mathematik Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal D	27
	Feuer und Eis – Forschungsthemen der marinen Geophysik Institut für Meereskunde, Bundesstraße 53, Raum 22/23	27
	Meteorologische Instrumente und Messmethoden Geomatikum, Bundesstraße 55, Hörsaal 3	27
12 – 15 Uhr	Fachschaft der Meteorologie: Auf jede Frage eine Antwort! Geomatikum, Bundesstraße 55, Raum 1536 b	27
13	Studium und Arbeitsmarkt Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal	06
– 14 Unr	Wie entscheide ich mich für ein Studium? Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A	06
	Katholische Theologie studieren Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H	17
	Alevitische Theologie studieren Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H	18
	Französisch studieren an der Uni Hamburg: Alle Infos zum Studium und Lehrerberuf Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal K	18
	Studentische Forschung: Der griechische Leinenpanzer – die Rüstung des Hopliten Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M	18
	Das Unterrichtsfach Sozialwissenschaften in den Lehramtsstudiengängen Von-Melle-Park 9, Hörsaal Sozialökonomie	09
	Offene Fragestunde rund um das Studium an der Fakultät für Erziehungswissenschaft Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Raum 211	11
	Sinologie studieren in Hamburg Hauptgebäude Flügelbau Ost, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221	18
	Sicherheit und Privatsphäre im Internet Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A	27

Wind im Labor – Windkanalforschung am Meteorologischen Institut der UHH Geomatikum, Bundesstraße 55, Treffpunkt an der Pförtnerloge	27
Psychologie – Die Vielfalt der Menschen im Blick Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal	28
Warum Jura studieren? Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A	08
Ab zum Sport! – mit dem Hochschulsport Hamburg Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal B	07
Gold und Gemetzel. Eine literaturwissenschaftliche Einführung ins Nibelungenlied Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H	18
Die Aktualität der Vergangenheit: Zur Relevanz der Geschichtswissenschaft Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M	19
Auslandsstudium – Von Hamburg in die Welt Von-Melle-Park 9, Hörsaal Sozialökonomie	09
Grundschullehramt studieren und was dazugehört Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Anna-Siemsen-Hörsaal	11
Feldforschung@home. Perspektiven und Arbeitsweisen der Empirischen Kulturwissenschaft Hauptgebäude Flügelbau West, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221	19
Jenseits von Sushi oder Manga: Was es heißt, Japanologie zu studier Hauptgebäude Flügelbau Ost, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221	en 19
Das Informatik-Studium aus der Sicht der Studierenden	28

Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal A

1	5
- 16	Uhr

16 -17 Uhr

-18.30 Uhr

Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren der Universität Hamburg Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal J	07
lm Studium ins Ausland: Dein Kick fürs Leben! Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal A	07
Lehramt Sonderpädagogik – eine wahrhaft besondere Aufgabe Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8, Anna-Siemsen-Hörsaal	11
Hexenverfolgungen – Fakten, Filme, Krisensymptom. Über die Studiengänge Evangelische Theologie und Religionswissenschaft (inkl. Lehramt) Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H	19
Ein Tag im antiken Athen. Alltagsperspektiven auf das Leben in einer Großstadt Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M	20
Warum Kunstgeschichte studieren? Hauptgebäude Flügelbau West, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221	20
Der Nahe Osten (Iran, Türkei, Arabische Länder) Hauptgebäude Flügelbau Ost, Edmund-Siemers-Allee 1, Raum 221	20
Integrierter Modellstudiengang Medizin Hamburg – Das Medizinstudium am UKE Audimax, Von-Melle-Park 4, Hörsaal	10
Katholische Theologie studieren Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H	20
Alevitische Theologie studieren Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal H	21
Studieren vor dem Abitur – im Juniorstudium Campus Center, Alsterterrasse 1, 4. Stock, Raum 415	07

stellenwerk.de/hamburg

Klic Klic

Das offizielle Jobportal deiner Hochschule















Die diesjährige stellenwerk Jobmesse findet vom 13.-15.06. vorm Audimax statt!









